

Neuhäuser Schlosspark

Garten_Landschaft OstwestfalenLippe-Rauminszenierungen

SYLVIE FLEURY, MUSHROOMS, 2006

Geschichte des Ortes

Umrahmt von einer renaturierten Flusslandschaft, den Alme-, Lippe- und Paderauen, bildet der nach historischen Vorbildern rekonstruierte Schlosspark der einstigen fürstbischöflichen Residenz Schloss Neuhaus das Herzstück der 42 ha großen Parkanlage.

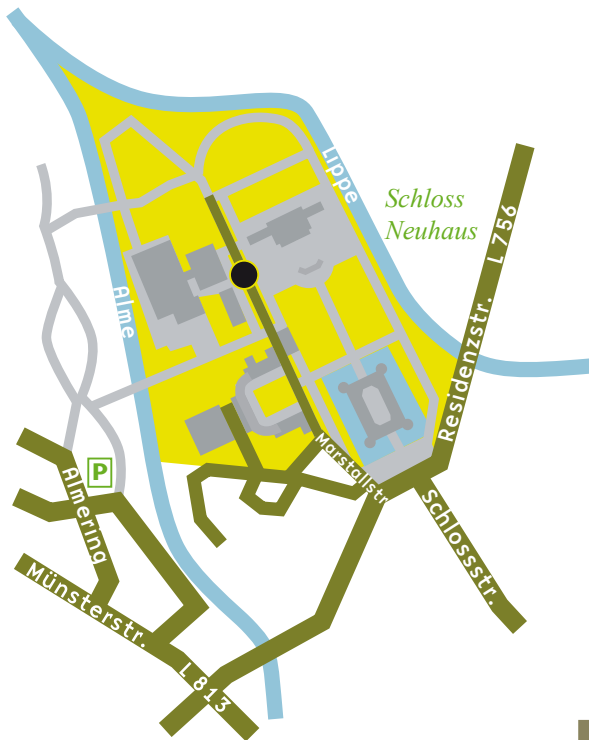
Das vierflügelige Wasserschloss, eines der größten in Westfalen, wurde zwischen 1370 und 1597 erbaut. Im 18. Jahrhundert erfuhr es unter dem Kölner Kurfürsten und Paderborner Fürstbischof Clemens August von Bayern durch die Anlage des Barockgartens eine Erweiterung. Mit der Säkularisation 1803 führten Nutzungen als Fabrik, Zuchthaus und Kaserne zum nahezu vollständigen Verlust des historischen Gartens. Mit der Landesgartenschau 1994 begann mit Hilfe historischer Mustervorlagen und Gartenaufnahmen die Wiederherstellung der wesentlichen Formen der Anlage mit Arabesken in strenger Symmetrie und blühendem Gartenparterre.

Schlosspark und Lippesee Gesellschaft
Marstallstraße 10
33104 Paderborn
Tel.: 05254 80192
Fax: 05254 80199
schlosspark.lippesee@paderborn.de
www.schlosspark-paderborn.de

Öffnungszeiten: Der Neuhäuser
Schlosspark ist ganzjährig frei zugäng-
lich, lediglich einige Großveranstal-
tungen sind eintrittspflichtig.



INFORMATION



Wegbeschreibung

Schloss Neuhaus ist ein Stadtteil von Paderborn, etwa 4 km nordwestl. der Innenstadt.

Mit dem Auto: Über die A 33, Anschlussstelle »Paderborn - Schloss Neuhaus«.

Mit Regional- und Stadtbussen von Paderborn HBF aus erreichbar.

Der Schlosspark und das Schloss liegen im Zentrum von Schloss Neuhaus. Parkplätze befinden sich am »Almering« oder am »Merschweg«.

